

Inhalt

1. Wieder ein Kleidertausch am Kronenberg
 2. Meeresschutz: Mit Greenpeace auf die Straße
 3. Alternative Wunsch-Stelle am Elisenbrunnen
 4. Klimakrise zum Teil schon unumkehrbar?
 5. Termine
-

Liebe Leserinnen und Leser,

herzlich willkommen zum neuen Rundbrief.

Ich muss diesmal mit zwei schlechten Nachrichten beginnen.

Die erste hat mich sehr traurig gemacht: [Brigitte Behrens](#), die langjährige Geschäftsführerin von Greenpeace Deutschland (1999-2016), ist gestorben. Brigitte war immer dort, wo sie gebraucht wurde und hat ihre Sache sehr gut gemacht. Sie war für uns Ehrenamtliche eine ansprechbare und nahbare Person. Wir werden dich nicht vergessen, Brigitte!

Die zweite Nachricht, von der Sie wahrscheinlich schon gehört haben, ist eine sehr schlechte Nachricht für Greenpeace USA und weltweit für die Meinungsfreiheit. Denn ein Gericht in North Dakota hat Greenpeace USA und Greenpeace International erstinstanzlich zu einem Schadensersatz von fast 300 Millionen Dollar an den Ölkonzern Energy Transfer (ET) verurteilt. Es ging dabei um [Proteste von Indigenen von 2016](#) gegen die Pipeline in Standing Rock. Greenpeace USA wird sich juristisch gegen das Urteil wehren. Greenpeace: „We will not be silenced!“

Greenpeace Deutschland ist davon finanziell nicht betroffen.

Mehr über das Urteil und die zunehmend von Konzernen eingesetzte Waffe der großen Konzerne, um Gegner mundtot zu machen, die SLAPP-Klagen (SLAPP; auf Deutsch: Strategische Klagen gegen öffentliche Beteiligung) finden Sie [hier](#).

Wie komme ich jetzt wieder zum Positiven?

Natürlich gibt es auch in düsteren Zeiten genug Gutes. Eine kleine Geschichte, die mich sehr erfreut hat: eine Greenpeace-Freundin schrieb nach einem langen Auslandsaufenthalt, dass sie sich sehr auf die Rückkehr freut und ein großer Teil in der Vorfreude darin begründet ist, wieder mit uns zusammen bei Greenpeace Aachen für eine gute Welt zu kämpfen. Das geht mir ähnlich: Der gemeinsame Einsatz von uns Gleichgesinnten bei Greenpeace gibt Kraft und macht immer wieder Freude.

Vielleicht haben Sie ja auch Lust, mit uns gemeinsam Kraft zu tanken? Melden Sie sich doch einfach und/oder kommen zu unserem Einsteigertreffen. Ein etwas anderer Einsteiger-Termin ist bei nicht zu schlechtem Wetter am nächsten Dienstag (s. Punkt 2).

Mit umweltfreundlichen Grüßen
Karl Wehrens

1. Wieder ein Kleidertausch am Kronenberg

Am Samstag, den 5.4.2025 gibt es wieder eine Kleidertauschparty, an der Greenpeace beteiligt ist. Der Tausch wird wieder zusammen mit dem Stadtteilbüro Kronenberg und Kullen und der Gemeinde St. Hubertus organisiert.

Haben Sie gut erhaltene Textilien, die Sie nicht mehr brauchen, und möchten Sie sie gegen neue Lieblingsstücke eintauschen?

Dann ist der Kleidertausch genau das Richtige für Sie! Gleichzeitig ist dies ein einfacher Weg, Ressourcen zu sparen und die Umwelt zu entlasten.

Es geht ganz einfach: Nachdem man am Eingang bis zu fünf gut erhaltene Kleidungsstücke abgegeben hat, kann man das Gesamtsortiment durchstöbern und bis zu fünf neue Lieblingsstücke mitnehmen, die von anderen Besucher:innen mitgebracht wurden.



Kleidung bitte vorher waschen!

Bitte keine Unterwäsche und Schuhe mitbringen!

Der Eintritt ist frei

Getauscht wird von 14 -17 Uhr im Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus, Händelstraße 6.

2. Meeresschutz: Mit Greenpeace aktiv auf die Straße

Möchten Sie einmal für sich testen, wie es sich anfühlt, bei einer Greenpeace-Aktion dabei zu sein? Erst einmal im Kleinen?

Möchten Sie sich auch in Aachen aktiv für den Schutz der Meere einsetzen? Dann freuen wir uns, Sie bei unserer Mitmach-Aktion zu begrüßen.

Darum geht es: Auch der Müll aus Aachen gelangt ins Meer! Straßenmüll bleibt nicht einfach liegen – er landet in der Kanalisation und so schließlich im Meer. Doch wir können etwas dagegen tun!

Greenpeace Aachen will auf das Problem aufmerksam machen. Dabei können Sie aktiv bei uns mitmachen. Setzen Sie sich gemeinsam mit uns für den Schutz der Meere ein.

Treffpunkt:

Wann? Dienstag, 8.4., 18:30 Uhr

Wo? Greenpeace-Büro im Welthaus, An der Schanz 1

- Schlechtwetter-Alternative: Mittwoch, 16.4., 18:30 Uhr, gleicher Treffpunkt

Anmeldung per Email bitte an m.hardy@greenpeace-aachen.de

3. Alternative Wunsch-Stelle am Eisenbrunnen

Am Samstag, den 15.3. haben wir am Eisenbrunnen zwischen den Bushaltestellen eine alternative „Wunsch-Stelle“ aufgebaut.



Dort konnten sich die Passant:innen gemütlich niederlassen, sich bei einer Tasse Kaffee mit uns über den ÖPNV unterhalten und auf Wunschkarten ihre Wünsche und Vorstellungen zum Öffentlichen Nahverkehr aufschreiben. Sie konnten auch online unsere Petition zur weiteren Erhaltung des Deutschlandtickets zu einem sozialen Preis teilen. [Hier können Sie die Petition noch unterschreiben.](#)

4. Klimakrise zum Teil schon unumkehrbar?

Die Weltwetterorganisation WMO (world meteorological organisation) hat am 19. März eine neue Studie zur Klimaentwicklung mit sehr bedrohlichen Perspektiven veröffentlicht.

Demnach hatten wir im letzten Jahr weltweit bereits die Grenze von 1,5 Grad überschritten. Die letzten 10 Jahre waren die wärmsten zehn Jahre seit Beginn der Wetteraufzeichnungen.

Bedrohlich: es ist sehr gut möglich, dass wir bereits einige Klima-Kipppunkte überschritten haben. Und es kann sein, dass die Erwärmung der Meere und das weitere Ansteigen des Meeresspiegels schon irreversibel sind und für hunderte Jahre Bestand haben werden.

Dennoch sieht die WMO noch eine Chance, mittelfristig – über längere Zeitintervalle – unter den 1,5 Grad zu bleiben, vorausgesetzt, dass wir sehr schnell das Ruder zum Klimaschutz herumreißen....

Mehr finden Sie – in Englisch – in der [Veröffentlichung der WMO.](#)

5. Termine

Samstag, 5.4.2025, 14-17 Uhr

Kleidertauschparty

Kinder- und Jugendzentrum St. Hubertus, Händelstraße 6.
Eintritt frei

Dienstag, 8.4.2025, Treffen 18.30 Uhr

Meeresschutz: Mit Greenpeace aktiv auf die Straße

Treffpunkt und Einführung: Greenpeace-Büro im Welthaus, An der Schanz 1

Anmeldung: m.hardy@greenpeace-aachen.de

- Schlechtwetter-Alternative: Mittwoch, 16.4., 18:30 Uhr, gleicher Treffpunkt

Dienstag, 13.5.2025, 19-20 Uhr

Mitmachen bei Greenpeace

Infostunde für Interessierte

Greenpeace-Büro, An der Schanz 1 (Welthaus), bitte hier anmelden

Übrigens:

Wir würden uns freuen, wenn sich noch mehr Interessierte an unserem Newsletter finden würden! Wer also jemand kennt, der sich für Greenpeace in Aachen interessiert: E-Mail an info@aachen.greenpeace.de.

Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn Sie in unserem Newsletter gelegentlich Informationen finden, die sie schon aus einem alten Newsletter kennen. Basisinformationen wiederhole ich bei Gelegenheit für die neuen Abonnenten.

Diesen Newsletter erhalten 1.594 Abonnenten

Abbestellung des Newsletters: Schreiben Sie uns einfach eine formlose Mail an:

✉ info@aachen.greenpeace.de

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Ihre E-Mail-Adresse wird also solange gespeichert, wie Ihr Abonnement des Newsletters aktiv ist.

Dr. Karl Wehrens

Greenpeace Aachen

Welthaus, An der Schanz 1

<https://greenpeace-aachen.de/>

- Planet Earth First! -